



**Norddeutsch und nachhaltig:
Mit Bildung Zukunft sichern!**



HAMBURG LERNT NACHHALTIGKEIT
Kommunikation.Umwelt.Entwicklung.Bildung



Mit Theater die Welt verändern

Methoden aus dem „Transition Theater“ für eine konsumkritische Bildungsarbeit

Freitag, 29. September 2017, 10 – 18 Uhr

Saal W3, Nernstweg 32-34, 22765 Hamburg

Konsum scheint ein fester Bestandteil unserer Identität, Kultur und Freizeit zu sein. Werbung und Medien verkaufen das passende Lebensgefühl mit ihren jeweiligen Produkten. Die Folge unserer Konsumgesellschaft ist eine Massenproduktion, die massiven Preisdruck auf Produzent*innen, steigenden Ressourcenverbrauch und die Verschmutzung von Luft, Boden und Wasser hervorruft. Die Forderung nach einem grundlegenden gesellschaftlichen Wandel wird daher immer lauter. Damit entstehen neue Aufgaben und Fragen an die Bildungsarbeit: Wie gelingt es uns, Menschen zu gewinnen und zu bestärken, sich selbst und die Gesellschaft, in der wir leben, zu verändern? Welche Zugänge braucht es dafür, jenseits kognitiver Wissensvermittlung? Und wie können wir wirksame Bildungsarbeit zwischen grundlegender Konsumkritik und den Konzepten des nachhaltigen Konsums gestalten?

In einer eintägigen Fortbildung mit Dominik Werner möchten wir einen Einblick in Ansätze, Methoden und Anwendungsmöglichkeiten der partizipativen Theaterpädagogik, des „Transition Theaters“, gewinnen. Diese basiert auf dem „Theater der Unterdrückten“ nach Augusto Boal sowie dem „Theater zum Leben“ von David Diamond und bietet vielfältige Methoden und Übungen, die über körperliche und emotionale Zugänge Reflexion und Dialog über unsere inneren Bilder, Denk- und Handlungsmuster ermöglichen.

Die Teilnehmenden erhalten im Workshop Einblicke in verschiedene Methoden der Theaterpädagogik und bekommen Anregungen für die eigene Bildungsarbeit an die Hand. Im Fokus wird die Theatermethode „Konzerne in unseren Köpfen“ stehen, die sich mit den verinnerlichten Botschaften aus Werbung und Marketing auseinandersetzt.

Zum Referenten: Dominik Werner hat Erziehungswissenschaft und Friedens- und Konfliktforschung studiert. Seit 2011 ist er als freiberuflicher Theaterpädagoge tätig. Das Transition Theater hat er 2013 gestartet.

Anmeldungen bitte unter Angabe von Name, E-Mail und Mobilnummer bis zum 22.9.2017 per E-Mail an nun-zertifizierung@save-our-future.de.

In Kooperation mit :

